Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Uebertrumpft.

A: „Die Weisheit unserer Gemeinderäthe ist sprichwörtlich; wenn Jemand im Wirthshaus Ochsenmaulsalat möchte, verlangt er eine Portion Gemeinderathslippen!"

B: „Und bei uns hat einer seinem Nachbar einen Injurienprozeß angehängt, weil dieser ihn Gemeinderath titulirte!"

Briefkasten der Redaktion.

L. P. i. U. Saphir gibt über das Wort Politik folgende Erklärung: „Ehemals Staatswissenschaft, gegenwärtig die Kunst sich und den Staat in möglichst kurzer Zeit mit möglichst großen Opfern möglichst gründlich zu ruiniren." Dieses leichtfertige Wort des großen Spöttlings konnte man schon Anno 1851 gedruckt lesen; es ist also ganz veraltet und paßt selbstverständlich für die heutigen Tage nicht mehr. Da sind unsere Politiker ganz andere Kerle. — **Peter.** Abgehauen, was zu lang ist. Manchmal sehen die Haare „asen" besser aus. — **H. i. Berl.** Das Gewünschte geht Ihnen noch vor Sonntag zu; der „Spuckgeist der Karline" hat Leben in die Bude gebracht, doch wird er weiteres Unheil nicht anstiften. — **M. O. i. G.** Was ein Dentist ist? Nun, so viel wir wissen, ein Mann, welcher andern Leuten die Zähne ausreißt, damit seine eigenen Etwas zu beißen haben. Gibt es dort keine Sekundarschüler, welche Auskunft gewußt hätten? — **M. T. i. A.** Reden Sie uns keine solchen Dinge vor; es glaubt Ihnen doch kein Mensch, daß Sie poetisch angehaucht sind, wenn Sie Strümpfe stoppen. — **Origenes.** Es brechen stets der Bühne Stützen, wenn man zu viel aufladet. — **L. O. i. J.** Da haben Sie's! Seume sagt: wer das Wort Denkfreiheit erfunden hat, war sicher ein Dummkopf, der weiter keine Erfindung machen wird. Also verzichten Sie lieber auf diese Freiheit. — **J. R. i. Mch.** Ihr lustiges Italienisch wurde hier verstanden und mit patriotischem Gruße ward Ihnen willfahrt. — **tz.** Sie müssen den 96er nicht schlimmer machen, als er ist; warten Sie doch erst den Saft ab, der nächste Woche vom Trottbett rinnt, das wird noch ein köstlicher Sauser werden. Viele haben übrigens auch zu früh „wümmen" müssen, weil sie später keine Drescher gefunden hätten. — **A. K. i. A.** Schicken Sie uns gefl. einen Auszug. — **W. B. i. B.** Schönen Dank und Gruß — **Klio.** Die Ausstellungen des Künstlerhauses sind immer interessant. Details hierüber müssen Sie der Tagespresse entnehmen. — **Z. i. N.** Die Dänen sagen: Mädchen unter 20 Jahren müssen einen ältern Mann heirathen; unter 30 Jahren einen vom gleichen Alter und bei 40 und darüber was kommt. — **Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

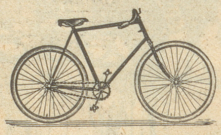
Die berühmten Bicyclettes **Gladiator** sind bei **J. Beguin**, 112 Militärstrasse, Zürich III, zu haben. 83-26

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (45

Seidengeschäft E. Spinner & Cie., vormals Jakob Zürrer, Zürich.
Versandt Unverfälschter schwarzer und farbiger Seidenstoffe zu Fabrikpreisen.
Spezialität: Aecht gefärbte Fahnenstoffe. 146/26

Studenten-Requisiten-Fabrik
Gottwerth Müller, Jena
empfiehlt
Mützen
Cerevise
Couleur-
und
Ordensbänder
Bier-
und
Weinzipfel

Fechtboden-Mensur
und
Parade-artikel
sowie sämmtliche
Dedikations-Gegenstände.
Illustrirte Kataloge gratis und franko. 173


M. Züger-Morf,
Velo-Dépôt 145/10
13 und 14, Fraumünsterstrasse
Zürich
liefert die anerkannt besten
Fahrräder.
Lager sämmtlicher Ersatz- und Zubehörtheilen.
Eigene Reparatur-, Emaillir- und Vernicklungs-Werkstätte.
Fahrunterricht. Preislisten gratis.

Wer
gut und billig einkaufen will, besuche die prachtvollen
Magazine von Baur & Cie, Möbelfabrik
Zürich I, Tonhallestrasse 1 & 3, Parterre und I. Stock.
Reiche Auswahl in *Holz- und Polstermöbeln,* in *Teppichen, Vorhängen, Portièren* u. s. w.
160/14 **Baur & Cie.,** Möbelfabrik, **Zürich.**

Anglo-American
Zürich. unterm Hôtel National **Zürich.**
Englische Marchands-Tailleurs.
Ladies Tailors 150/x
Englische Waaren aller Art.

PANOPTIKUM
Vollständig neu umgebauter **Irrgarten** von Zürich im Metropol am See
Neue Illusionen und Trics. 59
Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.
Im ersten Stock Volksversammlung.
Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.
Entrée Fr. 1. — Donnerstags 60 Cts.
Direktion **G. d'Ouvenou.**

Gummiwaaren- & Sanitätsbazar A. Reimer
Untere Rebgasse 7 — **BASEL** — Nächst Klarakirche
empfiehlt: Artikel zur Krankenpflege, chir. Gummiwaaren, Gummischläuche, Gummispielwaaren, Verbandstoffe, Verbandwatten etc. —
Preisliste auf Verlangen. 153-x

Druckarbeiten wie: Zirkulare, Preiscourants, Prospekte, Brochuren, Kataloge, Tabellen, Adress- und Visitenkarten, Affichen etc. liefern **Gebrüder Frank,** Buchdruckerei, Waldmannstr. 4, Zürich.

Weltausstellung Paris 1880.
Goldene Medaille
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).
22-52

Consoni & Cie.
Internationales Beleuchtungs-Agentur-Bureau
Börsengebäude Spezialitäten Börsenstr. 21, Entresol
Telegr. Adresse: **„Weltlicht"**
Generalagentur und Alleinverkauf der ganzen Schweiz, Engros-Versandt ab Zürich
Gas-Glühlichtkörper (Martini & Cie.)
beste Glühkörper und hellstes Licht, 126 Kerzen Lichtstärke.
Acetylen-Beleuchtung (Patent Schulke)
Petroleum-Glanzlicht-Lampe
(Patent Schulke), ohne Docht und Cylinder, 140 Normalkerzen Lichtstärke, schönstes und billigstes Licht der Welt.
Höchste Auszeichnungen Paris, London, Brüssel und Berlin.
Nähmaschinenlampen, Elektr. Gasfernzünder
patentirt in allen Staaten,
für Strassenbeleuchtung, Salons, Laden, Schaufenster etc.
Billigste Bezugsquelle aller Beleuchtungartikel etc.
172/9 *Man verlange Prospekte.*
Hochachtungsvoll **Consoni & Cie**

Prima Qualität
Pariser Gummi-Artikel.
Preisliste versende franco verschlossen in Couvert ohne Firma.
J. Rimensberger,
174/12 Morgartenstr. 26, Zürich III.

19/22

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartig wirksames Fleckputzmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein-, Kaffee-, Harz- u. Oelfarben-Flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heikelsten Stoffen.

Preis 45 und 80 Cts.

In allen **Galanterie-, Parfümerie-, Droguenhandlungen u. Apotheken** käuflich. 105-40

En gros bei **A. Büttner**, Apotheker, **Basel.**

Zu **beziehen durch jede Buchhandlung** ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52

Eduard Bendt, Braunschweig.

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug Qualität

à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend (auch werden halbe Dutzend abgegeben). Preis-Courant wird gegen 10 Cts.-Briefmarke verschlossen zugeschickt. 16-52

Emil Büchelt, Coiffeur, Chur.

Preisgekrönt 18-52

P. F. W. Barelle's

Universal

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — **Auskunft unentgeltlich!**

Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-Dépot

P. F. W. Barella,

Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.

Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.

In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.

Dépôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke,

Apotheke zur Post am Kreuzplatz Neumünster.

Pariser

GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität

à 3—4 und 5 Fr. per Dutzend versende **franko** gegen Nachnahme 128/20

Aug. de Kennen,

Zürich.

Interess. Scherz-Attrapen

mit höchst komischem Inhalt.

Sultans Nektar	à Fr.	3. —
Balsam-Tropfen	à »	3. —
Universal-Carmellen	à »	2. —

— Cassa voraus. —

Versandthaus „Sanitas", Amsterdam.

Kein Besitzer

von **Anlehensloosen** sollte versäumen, sich auf die seit 5 Jahren erscheinende authentische Ziehungsliste

„Moniteur Suisse"

zu abonniren. Abonnementspreis Fr. 2 jährlich bei Franko-Zustellung.

Verlag und Expedition: Stadelhoferstrasse 34, Zürich I.

Probenummern gratis. 144/10

Grösste Ofenfabrik der Schweiz!

Weltert & Cie.

Sursee.

Hauptfiliale Zürich III

Ecke Badenerstrasse - Langstrasse.

Filialen in: 24-26

Basel, Bern, Lausanne, Luzern.

MEDAILLEN:

Weinfelden — Luzern — Nizza

1873 1881 1884

Diplom und Ehrenmeldung Zürich 1883, Goldene Medaille Genf 1896

Möbelfabrik

Altstetten-Zürich

Verkaufsmagazine:

Zürich, Löwenplatz 39 und 41.

Tägliche Ausstellung

bekannt solider **Möbel.**

Reellste und billigste Bezugsquelle

für ganze Aussteuern und einzelner Zimmer in allen Stilarten.

Zu gefl. Besichtigung ladet höfl. ein

H. Lips.

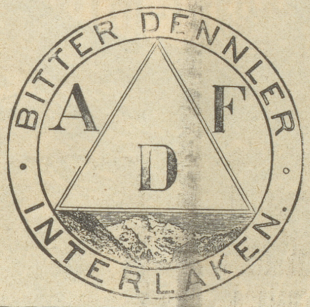
Ehren-Diplom der Kant. Ausstellung 1894. 137/25

Der allein ächte Schweizerbitter!

Vor oder nach den Mahlzeiten, pur oder mit Wasser genossen, dem Magen sehr zuträglich.

35-jähriger Erfolg.

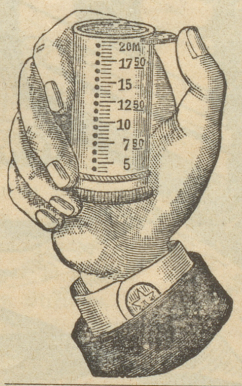
53 Medaillen & Diplome



Während des Winters ist der ächte Dennler-Bitter als **„Grogg"** sehr zu empfehlen.

Feinster **Tafelbitter**

Sicherer Weg zum Reichthum!



Magische

Taschen-Sparbank

Sie schliessst sich selbst, zeigt den darin befindlichen Betrag an und kann erst dann geöffnet werden, wenn dieselbe mit der entsprechenden Geldsorte vollständig gefüllt ist, und zwar: **No. 1 nach Ansammlung von Fr. 20. — in 50 Cts.-Stücken;** früher kann die Einrichtung unmöglich geöffnet werden und nöthigt daher zum **Weitersparen,** bis sich Fr. 20, in der Sparbüchse gesammelt haben.

Preis 80 Cts. per Stück. Von zwei Stück an frankirte Zusendung überallhin bei Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder bar oder gegen Nachnahme. Von 1/2 Dutzend an 20 % Rabatt. (H 2712 Q) 147-4

L. Fabian, Basel.

Blutarmuth. Bleichsucht.

Herr **Dr. Meyer** in **Rotenburg a. Fulda** schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen wandte ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen gewohnten Mitteln trotzender, hochgradiger Bleichsucht litt. **Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher.** Alle Beschwerden schwanden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu großem Danke verpflichtet und werde bei Bleichsucht jetzt nur noch Ihr Präparat anwenden."

Herr **Dr. M. Helf** in **Wien:** „Beehre mich, Ihnen mit großer Befriedigung mitzutheilene daß meine Resultate mit Dr. Hommel's Hämatogen **ganz vorzügliche waren.** Drei Fälle eminenter Bleichsucht zeigten in kurzer Zeit die erfreulichste Besserung. Das Fehlen jeder unliebsamen, Nebenwirkung, die kräftige Steigerung des Appetits machen Ihr Präparat zu einem werthvollen Requisit des Arzneischatzes."

Herr Stabsarzt **Dr. Lang** in **Kempten:** „Mit Dr. Hommel's Hämatogen habe ich sehr günstige Erfolge erzielt und bewährte sich dasselbe namentlich in einem Fall von **hochgradiger Blutarmuth** mit **vollkommen darniederliegender Verdauung** und **Erbrechen** ꝛc. **vorzüglich,** indem schon nach nur kurzem Gebrauche des Präparates das Erbrechen aufhörte, Eßlust eintrat und sich damit das Allgemeinbefinden sichtlich besserte." Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen **gratis** und **franko.** Depots in allen Apotheken. 14-5

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., **Zürich III.**

Spielwaaren

Grosse Auswahl

Stets Neuheiten

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstr. 62

Zürich.

171/4

Dr. A. E. Sager

Spezialarzt **GLARUS** Kirchwegstr. 738 für 99-27

Haut- und Geschlechtskrankheiten

innere Behandlung chirurgischer Krankheiten auch brieflich unter strengster Diskretion mit bestem Erfolg,

Sprechstunde täglich, auch Sonntags.

Diskretion zugesichert.

Champagne Strub

Carte noire „doux". 80-26

Sportsman „demi sec".

Grand Crémant „doux et sec".

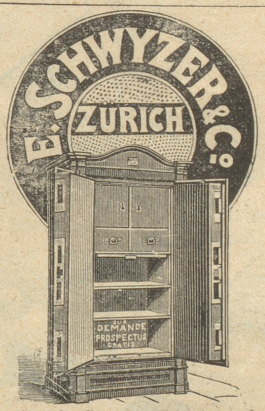
Champagne suisse „dry".

Sparkling Swiss „Extra dry".

Especially made for England.

Blankenhorn & Co.,

Bâle.



vormals Cosulich-Sitterding

Kassenfabrik

Hottingerstrasse 28, Zürich.

Geld- u. Bücherschränke, Kassetten, Geldkörbe etc. (O F 36 32

17

Frauen-

und Geschlechtskrankheiten, Blutarmuth, Gebärmutterleiden, Periodenstörung und mit diesen verbundene Leiden werden schnell und billigst, auch brieflich unter **strengster Diskretion** nach ganz eigener **Methode** und **ohne Berufsstörung** geheilt durch den Spezial-Frauen-Arzt 164/26

Dr. A. Hösli, Glarus.